



Mediothek der Kantonsschulen
Enge und Freudenberg
(Gymnasium und Liceo Artistico)
Im weissen Pavillon unterhalb der
Schulhäuser
<https://www.ken.ch/portraet/lage>
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag,
Donnerstag und Freitag von 09.00–17.00 Uhr
Mittwoch von 09.00–13.00 Uhr
Tel. 044 286 77 40 / Email: mediothek@kfr.ch
Online-Katalog: www.kfrmediothek.ch

Mediothek - Benutzungsordnung

Die Mediothek steht den Schülerinnen und Schülern, den Lehrpersonen und dem Personal der Kantonsschulen Enge und Freudenberg **kostenlos** zur Verfügung.

- es können 99 Medien ausgeliehen werden
- die Ausleihfrist beträgt 4 Wochen, für Spielfilme 1 Woche, für einen Laptop 2 Tage
- eine Verlängerung (persönlich & online über Login) ist möglich, sofern keine Vorbestellungen vorliegen
- für Lehrpersonen gelten für Unterrichtszwecke besondere Regelungen
- bei Überschreiten der Leihfrist wird kostenpflichtig gemahnt
 1. Mahnung: Fr. 3.00
 2. Mahnung: Fr. 6.00
 3. Mahnung: Fr. 12.00Nach der 3. erfolglosen Mahnung erfolgt eine Mitteilung an das Rektorat (+ Fr. 12.00 Gebühr).

Das Abgangszeugnis wird erst abgegeben, wenn alle Pflichten der Mediothek gegenüber erfüllt sind.

Die Medien müssen sorgfältig behandelt werden. Bei Beschädigung oder Verlust wird Schadenersatz verlangt. Die Benutzerin / der Benutzer ist verpflichtet, bei der Ausleihe den Zustand der Medien zu überprüfen. Allfällige Schäden sind sofort zu melden.

Die Mediothek haftet nicht für Schäden, die durch entliehene Medien und Programme entstehen.

Die **Computer** sind vorrangig für Recherchen und schulische Aufgaben bestimmt.

Essen und Trinken sind nur im Gruppenraum im Parterre der Mediothek erlaubt.

Zum **Arbeiten und Ausruhen** steht der Ruheraum im 1. Stock zur Verfügung.

Taschen müssen im Vorraum deponiert werden.

Da die Bibliothek gleichzeitig Arbeits- und Aufenthaltsraum ist, wird von den Besuchern und Besucherinnen **gegenseitige Rücksichtnahme** erwartet.

Die Anweisungen des Bibliothekspersonals sind zu befolgen. Bei Zuwiderhandlung kann das Benutzungsrecht entzogen werden.

Das Mediotheksteam

Zürich, im Mai 2019